

WAS IST GEOGRAPHIE ?

Geographie ist „Geosystematik“, d.h. Wissenschaft vom Geosystem.

**Das Geosystem besteht aus folgenden Subsystemen (Geosphären):
Kosmo-, Atmo-, Hydro-, Litho-, Bio-, Pedo-, Anthroposphäre.**

Geographie ist folglich eine fächerübergreifende Generalwissenschaft, welche die Erde ganzheitlich unter dem Aspekt der Wechselwirkungen zwischen den Geosphären betrachtet und - als angewandte Wissenschaft - Pläne für eine systemerhaltende Nutzung der Erde durch den Menschen aufstellt.

Geographische Arbeiten können

global,

zonal (z.B. Tropen),

kontinental (z.B. Afrika) und ozeanisch (z.B. Atlantik),

regional (z.B. Kongo-Becken, Golf von Mexiko),

lokal (z.B. Kisangani)

angesetzt werden.

Anmerkung:

Die Geographie kann ihre Aufgabe heute hauptsächlich nur noch durch integrative Auswertung der Forschungsergebnisse der natur- und kulturwissenschaftlichen Spezialfächer erfüllen.

Die allgemein übliche Gliederung der Geographie in „Physische Geographie“ (=Naturgeographie) und „Anthropogeographie“ (=Kulturgeographie) oder gar in „Klimageographie“, „Bodengeographie“, „Wirtschaftsgeographie“, „Sozialgeographie“ usw. widerspricht nicht nur dem Wesen des Faches, sondern hat auch zu einer oft unproduktiven Konkurrenzsituation in Bezug zu den Spezialwissenschaften (Meteorologie, Bodenkunde, Ökonomie, Soziologie usw.) geführt, in der die Geographie als Generalwissenschaft meistens nur den Kürzeren ziehen konnte.

Spezialisierung führt letztlich zur Auflösung des Faches Geographie !

Geographische Studienziele:

1. *Allgemeinbildung* (Nebenfach-Studiengänge)
2. *Lehrer* (Lehrer-Studiengänge)
3. *Planer* (Diplom-Studiengang)